



Verein Waldpädagogik in Österreich

Newsletter März 2019

Der Newsletter des Vereins Waldpädagogik in Österreich ist ein Serviceangebot für unsere Mitglieder und informiert regelmäßig über Aktivitäten, Themen, Projekte und interessante Neuigkeiten auf dem Gebiet der Waldpädagogik.

Sollten Sie Schwierigkeiten mit dem html-Format haben, loggen Sie sich bitte auf der Seite des Vereins für Waldpädagogik mit Ihren Login-Daten ein und ändern dort das Newsletter-Format.



Schutzgebietstagung 2019 & Kommunikationsworkshop zum Wert des Natur- und Artenschutzes

Am **20. März 2019** findet von 10 bis 17 Uhr in Linz die **Schutzgebietstagung 2019** zum Thema Grenzertragsflächen statt. Extensiv genutzte Wiesen leisten einen wertvollen Beitrag für den Naturschutz, da sie eine hohe Vielfalt an Flora und Fauna beherbergen. Im Fokus der Schutzgebietstagung stehen Best-Practice-Beispiele, die Möglichkeiten und Chancen aufzeigen, wie man Naturschutz und Wirtschaftlichkeit auch in Grenzertragsflächen erfolgreich unter einen Hut bringen kann.

Am **21. März 2019** findet von 10 bis 16 Uhr – ebenfalls in Linz – ein Kommunikationsworkshop zum Wert des Natur- und Artenschutzes statt. Im Workshop zur Werte-Vermittlung von Natur- und Artenschutz lernen SchutzgebietsbetreuerInnen aktuelle Kommunikationswerkzeuge für die tägliche Praxis kennen. Beide Veranstaltungen finden im OÖ KULTURQUARTIER, OK Platz 1, 4020 Linz statt.

[>> Weitere Informationen zur Schutzgebietstagung 2019](#)

[>> Weitere Informationen zum Kommunikationsworkshop 2019](#)



World Wood Day in Österreich von 22. bis 24. März 2019

Internationales Festival zum Thema Wald- und Holznutzung erstmals zu Gast im Österreichischen Freilichtmuseum Stübing und im Congress Graz

Während der World Wood Days unter dem Motto „Wood is good!“ erwartet die Besucher bei freiem Eintritt ein reichhaltiges, vielfältiges und internationales Programm mit zahlreichen Höhepunkten wie z.B. die Rekonstruktion einer Stockmühle, Musik und Masken von der Elfenbeinküste, chinesische Holzdruckplatten, Pechölbrennen, traditionelles Fällen von Bäumen mit der Zugsäge, Sägen am historischen Venezianergatter, Musikinstrumentenbau, Rekonstruktion der Bronzezeitlichen Stiege aus Hallstatt, ... Darüber hinaus sind ein akademisches Symposium, Live-Musik und Konzerte, Designprojekte und das freie Bildungsprogramm für Schulen wichtige Elemente der Veranstaltung.

[>> Weitere Informationen](#)



ERINNERUNG - Waldpädagogik im Gespräch am 22. März 2019

Das bereits traditionelle ganztägige Vernetzungstreffen der WaldpädagogInnen findet unter dem Motto "gewusst (und) umgesetzt" vor dem Saisonstart am Freitag, den 22. März 2019 in Josephinum, Wieselburg / Niederösterreich statt. Am Programm stehen Storytelling für Nachhaltigkeit, sowie in zwei Workshop-Einheiten zu vielfältigen Themen Wissen vermitteln und erleben. Wichtig: WETTERFESTE, WARME OUTDOORKLEIDUNG! Es gibt (fast) kein schlechtes Wetter in der Waldpädagogik!

[>> Anmeldungen sind noch bis 12.3.2019 möglich.](#)

[>> Weitere Informationen](#)



Waldworkshops mit Manuela Holzmeister 2019

Workshop am 23. März 2019 zum Thema Mykotherapie: Viele Pilze im Wald gelten als Vitalpilze. Einige davon sind Baumschwämme. In diesem Workshop werden wir Genaueres über Arten, Vorkommen, Inhaltsstoffe, den Anbau im Freien und die Einsatzgebiete kennen lernen. Für offene Fragen und Erfahrungsaustausch ist reichlich Zeit eingeplant. Bis dann im Wald!

Workshop am 27./28. Juli 2019 speziell für Frauen: Das Artio Bären Camp ist ein spezielles Frauencamp, das neben der Erkundung des Waldes, der Waldbewohner, Wildkräuter und Pilze, das Ziel hat, Frauen zu stärken. Der Workshop ist auf acht TeilnehmerInnen beschränkt.

[>> Weitere Informationen](#)



Ausbildung zum Wildnispädagogen - Start: 26. April 2019

Der Nationalpark Kalkalpen bietet auch 2019 in Kooperation mit der Wildnisschule Wildniswissen wieder einen Lehrgang Wildnispädagogik an. Die berufsbegleitende Weiterbildung besteht aus 6 aufeinander aufbauenden Modulen. Im Mittelpunkt der Ausbildung steht dabei das Erlernen von Fähigkeiten zum Leben in der Wildnis, wie das Kennen lernen und der Gebrauch von Pflanzen, das Wissen über Säugetiere, die Kunst des Naturmentoring und das Trainieren von Aufmerksamkeit und Bewusstheit. Ergänzend dazu werden auch wichtige praktische Fertigkeiten gelehrt, wie das Herstellen von Kochgeschirr oder der Bau von Unterständen.

[>>Detailinformationen](#)



Internationaler Tag des Waldkindergartens: Naturkinder Hand in Hand in Zürich von 3. bis 5. Mai 2019

Eins haben alle Kinder dieser Erde gemeinsam - sie können spielend die Natur entdecken.

In Zusammenarbeit mit dem [Waldkindergarten Flensburg](#)

veranstaltet die Feuervogel Genossenschaft aus der Schweiz diese Internationalen Konferenz und wendet sich an Fachkräfte aus Waldspielgruppen, Wald- und Naturkindergärten und Waldinstitutionen, Lehrpersonen und Pädagogen aus Waldschulen. Der Fokus, der Initiative „**Internationaler Tag des Waldkindergartens**“ ist die inspirierende Bewegung des Wollens, die weltweit zu spüren ist und für die Organisatoren zentral ganz wichtig ist. Es ist berührend, dass immer mehr Menschen sich für die

Naturpädagogik öffnen. Diese Lehre ist schließlich die Pädagogik des Herzens.

[>> Weitere Informationen](#)



WALDCAMPUS: Das neue forstliche Kompetenzzentrum in Traunkirchen

Um den österreichischen Wald und dessen Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter für Herausforderungen wie den Klimawandel fit zu machen, wurde mit dem Waldcampus Österreich in Traunkirchen/OÖ ein neues Kompetenzzentrum für die Forstwirtschaft geschaffen. Insbesondere Frauen sollen mit einem eigenen Mentoring-Programm dazu ermutigt werden, in der Forstwirtschaft Fuß zu fassen.

Am 6. April findet **der Tag der Oberösterreichischen Regional- und Heimatforschung** (Forst & Kultur) zum Thema "Naturnutzung - ein weißer Fleck in der Regionalforschung" statt.

[>> Weitere Informationen](#)

[>> Aktuelles vom Waldcampus](#)



Schule Wald 2019: Zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten ab Ende März

Unterschiedliche Kurse zur Erweiterung des Fachwissens im breiten Tätigkeitsfeld der Waldpädagogik, wie beispielsweise hinsichtlich der "Sorgfaltspflichten in der Waldpädagogik aus haftungsrechtlicher Sicht" oder ein Seminar für JägerInnen und Naturnutzer: "Wald - Eingriffe des Gesetzgebers in die Freizeitgestaltung" sowie ein 2-tägiges Seminar als Ausbildung zum Jagdpädagogen.

[>> Kursdetails und Anmeldung](#)

Übrigens bietet die Schule Wald 2019 **für WaldpädagogInnen auch eine Haftpflichtversicherung** für Waldausgänge an. Nähere Informationen auf [Anfrage](#).



2. Platz beim Österr. Staatspreis für Schule und Unterricht für die NMS Dirmhirngasse - eine Schule mit 'Waldpädagogik-Schwerpunkt'!

Von 2012-15 erhielt Stefan Lirsch die Chance, dieses Pilot-Projekt aufzubauen und zu leiten. Die Schule und seine Nachfolgerinnen entwickeln es seither weiter und im Jahr 2018 hat es dafür die gebührende Anerkennung für den Pioniergeist und das Engagement erhalten. Mögen sich viele Schulen ein Beispiel daran nehmen. Mit so einem Erfolg im Rücken (auch für die Waldpädagogik) sollte die Gunst der Stunde genutzt werden, um sich an Schulen zu wenden mit wald- und naturpädagogischen Projekt-Ideen. Näheres zum 'Schwerpunkt Waldpädagogik' kann im **Handbuch Lehrkraft Natur** nachgelesen werden.

[>> Weitere Informationen](#)



Materialtipp: Baum der Erkenntnis

Die Pyramide für die Bekanntschaft mit den Sorten von Wald- und Gartenbäumen

Die Waldbäume Pyramide besteht aus 12 Holzscheiben, die Gartenbäume Pyramide aus 10 Holzscheiben. Diese Scheiben stellen die häufigsten Wald- und Gartenbäume dar, die Höhe der Waldbaumpyramide beträgt 24–26 cm, der Durchmesser der unteren Platte 14 cm; Jede Scheibe ist mit einer eingedruckter Nummer vermerkt und in einem kleinen Begleitbuch kann man eine Silhouette des Baumes, ein Photo des Blattes und der Blüte sowie den Namen auf Latein und auf anderen europäischen Sprachen, sogar auf Japanisch finden. Kosten: ab € 34,-

[>> Kontaktdaten](#)



Förderabrechnung: Änderungen und neues Ausgangsbestätigungsformular mit 1. März 2019

Das Bundesministerium für Tourismus und Nachhaltigkeit hat einige Förderregeln für waldpädagogische Ausgänge und Forst+Kultur Aktivitäten geändert und damit die Abwicklung in einige Punkten wesentlich vereinfacht

Neuerungen

- Ab 1. März.2019 sind generell keine Teilnehmerlisten mehr erforderlich.
- Ausgänge, die länger als 5 Stunden (d.h. 6 Unterrichtseinheiten) dauern, können nun als "Doppel-Ausgang" abgerechnet werden und man bekommt dann die Förderung für 2 Ausgänge, also € 200,-- statt bisher € 100,--.

- **Für Ausgänge, die ab 1. März 2019 durchgeführt werden, muss ein neues Ausgangsbestätigungsformular verwendet werden.**

Auf der [Website von Klima-Schutz-Wald](#) sind alle Unterlagen ab 1.3.2019 zum Download verfügbar.



7. Kongress der Waldpädagogik 2019: ÜBERN WALDRAND LUAGA

Am 7. und 8. November 2019 veranstaltet der Verein zusammen mit Kooperationspartnern den 7. Kongress Waldpädagogik – diesmal in Bregenz. Das Motto „über den Waldrand hinaus schauen“ bedeutet einerseits neue Perspektiven aufzuzeigen und Impulse zu setzen, andererseits aber auch, die Nachbarländer mit einzubeziehen. Mit einer Mischung aus Vorträgen, Exkursionen und Workshops wollen wir möglichst vielen Gästen Highlights bieten. Bei der Auswahl der Referentinnen und Referenten haben wir uns sehr viel angetan – lasst euch überraschen.

Wer am Kongress teilnimmt, erhält kostenlos ein Tree-Shirt - solange der Vorrat reicht.

[>>Aktuelle Informationen](#)